

Gottesdienst am Karfreitag 2014



Vincent Bernhardt spielt zur Eröffnung auf der Orgel ein virtuoses Stück als Eingangsmusik. Pfarrer Armin Mettler begrüsst die Gemeinde mit Johannes 3, 16-17. Danach singt der Chor unter der Leitung von Jasmine Weber-Studer zusammen mit der Gemeinde zum Thema „Schuldbekennnis und Vergebung“ die Lieder 201 „Erbarme dich unser, o Gott“, 289 „Unser Vater im Himmel“ und 202 „Der Herr vergibt die Schuld“.



Die Gemeindemitglieder Robi Wirz, Susann Arpagaus, Hedy Schneeberger, Hans-Jürgen Donat, Magdalena Welten-Erb und Karin Maria Donat lesen aus Psalm 51, Jesaja 53, Matthäus 26 „Gethsemane“, Markus 15 „Auslieferung“, Johannes 19 „Kreuzigung und Los um das Gewand“ sowie „Frauen am Kreuz“ und Lukas 23 „Tod“, wobei Pfarrer Armin Mettler nach jeder einzelnen Lesung jeweils eine der sieben Kerzen anzündet.

Gottesdienst am Karfreitag 2014

Dazwischen werden vom Chor die Lieder 35 „Herr, tilge meine schwere Schuld“, gefolgt vom Tagesgebet, 440 „Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen“, 294 „Bleibet hier und wachet mit mir“, 445 „O Haupt voll Blut und Wunden“, aus dem „Messias“ von Georg Friedrich Händel (1685-1759) „Behold the Lamb of God, Seht an das Gotteslamm, es trägt die Sünd der Welt“, unter Begleitung des gut harmonierenden Kammerorchesters, und 450 „Liebe, du ans Kreuz für uns erhöhte“ gesungen.



Danach folgt im Gedenken an den Tod Jesu „Stille“. Anschliessend intonieren Chor und Orchester das „Ave verum“ von Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791).

Pfarrer Armin Mettler hält die Predigt, in der er an das eben vorgetragene Lied anschliesst und den Tod Jesu am Karfreitag interpretiert.

Im Anschluss an ein Orgelvorspiel singt der Chor das Lied 451 „Holz auf Jesu Schulter“. Es folgt das Fürbittegebet mit Lied 199 „Herr, erbarm dich unser“. Nach Einleitung und Danksagung zum Abendmahl singt der Chor das Sanctuslied „Heilig, heilig, heilig, Herr“. Auf Anamnese und Epiklese sowie Einsetzung wird das Gebet „Unser Vater“ gesprochen.

Der Chor singt das Lied 456 „Korn, das in die Erde“. Es erfolgt die Brotbrechung. Ein zweites Mal ertönt das „Ave verum“ bei der Austeilung des Abendmahls und wird durch Musik des Orchesters begleitet. Dann wird ein Dankgebet gesprochen.

Bei den Mitteilungen weist Pfarrer Armin Mettler speziell auf das traditionelle Taizé-Gebet vom 25. April in Metzerlen hin und auf den Oster-Familien-Gottesdienst (mit Taufe und anschliessendem Apéro), der von Pfarrer Michael Brunner gehalten wird.

Gottesdienst am Karfreitag 2014



Nach dem Lied 346 „Bewahre uns Gott, behüte uns Gott“ wird der Segen ausgeteilt. Zum Abschluss spielt der Organist wiederum eine besinnliche Ausgangsmusik.